SCHARR bringt Energie ins Leben

2024

Deutscher Verband FLÜSSIGGAS

Prüfbescheinigung/Prüfbericht*

über die wiederkehrende Prüfung einer Flüssiggas-Rohrleitung

☐ für privat genutzte Anlagen (TRF/BetrSichV) ☐ für gewerblich genutzte Anlagen (BetrSichV)

geprüfte Rohrleitungsabschnitte

☐ Behälter/Flasche – HAE[3)] ☐ HAE[3)] – Verbrauchsgerät(e) ☐ Behälter/Flasche – Verbrauchsgerät(e) ☐ Füllleitung ☐ Flüssigphasen-rohrleitung

Betreiber: _____ Kundennummer: _____

Standort: _____ Behälternummer: _____

Prüfdatum: _____ Datum der letzten Rohrleitungsprüfung: _____

Rohrleitungsdokumentation

☐ liegt vollständig vor, vom: _____

☐ liegt unvollständig vor, vom: _____ wurde ergänzt/geändert/neu erstellt, siehe Anlage: _____

☐ liegt nicht vor, neue Dokumentation wurde erstellt, siehe Anlage: _____

Prüfumfang (zutreffendes ankreuzen)[1)]

☐ Die Rohrleitung wurde auf ordnungsgemäßen Zustand in Bezug auf Ausrüstung/Montage/Installation geprüft.

☐ Die Funktion der sicherheitstechnisch erforderlichen Ausrüstungsteile (z. B. OPSO, PRV) wurde geprüft.

☐ Die Funktion der Druckregelgeräte wurde geprüft.

☐ Die Dichtheit der Rohrleitung (bis zu den Geräteanschlussarmaturen) mit Prüfdruck in Höhe von _____mbar (i. d. R. 150 mbar) wurde geprüft.

☐ Die Druckprüfung (falls erforderlich) wurde wie folgt durchgeführt:

PS	max. zulässiger Druck	Prüfdruck	Prüfmedium	Wartezeit	Prüfzeit	Rohrleitung dicht ja /nein
≤ 0,5 bar						
> 0,5 bar						

Feststellungen des Prüfers[2)]

Mängel (M) — Anforderungen gravierender Art nicht eingehalten

Beanstandungen (B) — Anforderungen nicht eingehalten

Hinweise (H) — Anforderungen geringfügiger Art nicht eingehalten

M/B/H

☐ _____

☐ _____

☐ _____

Bemerkungen _____

☐ **Prüfbescheinigung** Die Rohrleitung befindet sich nach dem Ergebnis der Prüfung für die vorgesehene Betriebsweise in ordnungsgemäßem Zustand. Gegen den Weiterbetrieb bestehen keine sicherheitstechnischen Bedenken.

☐ **Prüfbescheinigung vorbehaltlich Behebung** Die Rohrleitung befindet sich nach dem Ergebnis der Prüfung für die vorgesehene Betriebsweise in ordnungsgemäßem Zustand. Gegen den Weiterbetrieb bestehen keine sicherheitstechnischen Bedenken, sofern die vom Prüfer getroffenen Feststellungen umgehend behoben werden.

☐ **Prüfbericht** Die Rohrleitung befindet sich nach dem Ergebnis der Prüfung für die vorgesehene Betriebsweise **nicht** in ordnungsgemäßem Zustand. Gegen den Weiterbetrieb bestehen sicherheitstechnische Bedenken. Die Prüfbescheinigung wurde nicht vergeben. Nach Behebung der Feststellungen ist eine erneute Prüfung erforderlich.

☐ **Prüfbericht, sofortige Mängelanzeige bei Gefährdung Beschäftigter oder Dritter** Die Rohrleitung befindet sich nach dem Ergebnis der Prüfung für die vorgesehene Betriebsweise **nicht** in ordnungsgemäßem Zustand. Bei einem Weiterbetrieb besteht eine Gefährdung von Beschäftigten oder Dritten wegen sicherheitstechnischer Mängel. Die zuständige Behörde wird benachrichtigt. Die Prüfbescheinigung wurde nicht vergeben. Die Rohrleitung wurde außer Betrieb gesetzt. Nach Behebung der festgestellten Regelwerksabweichungen ist eine erneute Prüfung erforderlich. Der Betreiber wurde zur unverzüglichen Behebung der Mängel aufgefordert.

Nächste wiederkehrende Prüfung[1)]: _____ ☐ Prüfbescheinigung/-bericht wurde dem Betreiber/Kunden postüblich zugestellt

☐ zur Prüfung befähigte Person n. BetrSichV

☐ Fachbetrieb/TRF-Sachkundiger

Name des Prüfers in Druckbuchstaben	Qualifikation des Prüfers	Datum/Unterschrift des Prüfers	Datum/Unterschrift Betreiber / Kunde

* nicht zutreffendes streichen, siehe 1)

1) Der Prüfumfang, die Prüffristen und die Prüfzuständigkeit richten sich nach dem Regelwerk, auf dessen Grundlage die Prüfung durchgeführt wird. Bei Rohrleitungen von gewerblich genutzten Flüssiggasanlagen hat der Betreiber (Arbeitgeber) im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung Art, Umfang und Fristen zu ermitteln und festzulegen. Bei Rohrleitungen von privat genutzten Flüssiggasanlagen gelten die Anforderungen der TRF. Die Prüffrist beträgt 10 Jahre.

2) Wird bei der Prüfung ein **Mangel** festgestellt, so ist ein **Prüfbericht** zu erstellen. Die Ausstellung einer Prüfbescheinigung ist dann nicht zulässig. In der Spalte M/B/H ist einzutragen, welches Bewertungskriterium (M/B/H) für die nicht eingehaltene Anforderung festgelegt wurde.

3) HAE = Hauptabsperreinrichtung

© DVFG e. V. DVFG 0104 12/2023 lizensiert für: Friedrich Scharr KG, gültig bis 31.12.2024